



GEMEINDE

Muhen

Abteilung Bau und Planung

Schulstrasse 1, 5037 Muhen

bauundplanung@muhen.ch / +41 (0)62 737 16 46

BRANDSCHUTZNACHWEIS

Der Brandschutznachweis ist wesentlicher Bestandteil der Baueingabe. Die darin gemachten Angaben sind massgeblich für die Beurteilung eines Bauvorhabens.

Der Brandschutznachweis ist immer mit dem Baugesuch einzureichen.

Gemäss „Qualitätssicherung im Brandschutz“ der Vereinigung Kantonalen Feuer-versicherungen (VKF) ist der Gesamt-leiter für die Qualitätssicherung bei der Projektierung und Realisation von Bauten und Anlagen verantwortlich.

Zum Brandschutznachweis gehören Brandschutzpläne, welche die baulichen und technischen Brandschutzmassnahmen visualisieren.

Lage

Strasse und Nr.:

Grundstück Nr./Parz.:

Gebäudeversicherung Nr.:

Voraussichtliche Qualitätssicherungsstufe:

QSS1

QSS2

QS-Verantwortliche/r Brandschutz

Name, Vorname:

Adresse, PLZ, Ort:

Tel., E-Mail:

GEBÄUDEKLASSIERUNG

Schutzkonzept (BSN, Art. 10, 11, 12)

Bauliches Konzept

Abweichungen

Nachweisverfahren

Gebäudegeometrie (BSR 10-15, S.21)

Gesamthöhe (ab gewachsenem Terrain) m

Gebäude mit geringen Abmessungen (≤ 11 m / 2 Geschosse über Terrain 1 Geschoss unter Terrain / 600 m² / 1 Wohnung / keine Kinderkrippe / grosse Personenbelegung nur im EG)

Nebenbauten (eingeschossig / nicht für dauernden Aufenthalt / keine offenen Feuerstellen / keine gefährlichen Stoffe / Grundfläche ≤ 150 m²)

Gebäude geringer Höhe (≤ 11 m)

Gebäude mittlerer Höhe (11 m $< x \leq 30$ m)

Geschossfläche

< 900 m²

> 900 m²

Gebäudegrundfläche m²

Untergeschoss m²

Erdgeschoss m²

Obergeschosse m²

Einstellhalle m²

- Nutzung** (BSN, Art. 13, Abs. 2)
- Wohnen EFH
 - Wohnen MFH
 - Büro
 - Schule
 - Einstellhalle für Motorfahrzeuge (<600m²)
 - Bauten mit unbekannter Nutzung
 - Fahrnisbauten
 - temporäre Veranstaltung
 - Landwirtschaft

BAULICHER BRANDSCHUTZ

- Brandschutzabstände** (BSR 15-15)
- normal (5.0 m, 7.5 m, 10.0 m) eingehalten
- reduziert (4.0 m, 5.0 m, 6.0 m) eingehalten
- geplante Ersatzmassnahme

Tragwerke / Brandabschnitte (BSR 15-15)

- Löschanlagekonzept (Erleichterungen) ja nein
- Tragwerk Untergeschoss(e) R 60 RF1
- Tragwerk oberirdische Geschosse R 30 R 60 RF1
- Brandabschnittsb. Geschossdecken REI 30 REI 60 RF1
- Brandabschnittsb. Wände / horizontale
Fluchtwege Untergeschoss(e) EI 30 EI 60 RF1
- Brandabschnittsb. Wände / horizontale
Fluchtwege oberirdische Geschosse EI 30 EI 60 RF1
- Fluchtweg vertikal REI 30 REI 60 RF1
- Aufzugs- und Installationsschächte EI 30 EI 60 RF1
- Türen, Tore EI 30 E 30

Verwendung von Baustoffen (BSR 14-15)

Fassadenaufbau:

- Aussenwandbekleidung RF1 RF2 RF3 cr
- Wärmedämm-/Zwischenschicht RF1 RF2 RF3 cr
- Zugang Feuerwehr an Fassade Ja Nein

Dachaufbau:

- Oberste Schicht RF1 RF2 RF3 cr
- Wärmedämmung RF1 RF2 RF3 cr
- Unterlage RF1 RF2 RF3 cr RF1-BSP30
- Zugang Feuerwehr an das Dach Ja Nein

- | | | | |
|------------------------------------|--|--|--------------------------------|
| Rettungszeichen (BSR 17-15) | <input type="checkbox"/> nicht Sicherheitsbel. | <input type="checkbox"/> Sicherheitsbeleuchtet | <input type="checkbox"/> Keine |
| Sicherheitsbeleuchtung (BSR 17-15) | <input type="checkbox"/> Fluchtwege | <input type="checkbox"/> Fluchtwege in Räumen | <input type="checkbox"/> Keine |
| Löscheinrichtungen (BSR 18-15) | <input type="checkbox"/> HFL (1 x pro 600 m ²) | <input type="checkbox"/> WLP (max. 40 m) | |

TECHNISCHER BRANDSCHUTZ

Rauch- und Wärmeabzugsanlagen (BSR 21-15)

- NRWA (nicht in UG's, unabhängig von Witterungseinflüssen)
 Bereich, Flächem²
 % Nachströmung =m²
 % Abströmung =m²
- LRWA (nicht tiefer als 1. UG, inert 15 Minuten ab Alarmierung vor Ort, Abströmöffnungen müssen von der Feuerwehr manuell geöffnet und verschlossen werden können, Absprache mit Feuerwehr, ≤ 5 m/s.)
 Bereich, Flächem²
m² x m x x/h =m³/h

vertikale Flucht- und Rettungswege:

- zuoberst ins freie führende Öffnung
(mind. 0.5 m² geometrisch)
- öffnbare Fenster in jedem Geschoss
(mind. 0.3 m² geometrisch)

Blitzschutzanlagen (BSR 22-15)

- nein ja Klasse:

WEITERE ANLAGEN

Wärmetechnische Anlagen (BSR 24-15)

- Gebäude mit mehreren Brandabschnitten
- BA für Aufstellungsraum BA für Brennstoff
- gasförmig, Medium, kW VKF
- flüssig, Medium, kW VKF
- fest, Medium, kW VKF
- Abgasanlage: T-Klasse, p-Klasse VKF
- Gas-Absperrarmatur autom. ausserhalb Aufstellgr.
- Luft natürlich Luft mechanisch
- gewerbliche Küche Cheminée/Schwedenofen

Lufttechnische Anlagen (BSR 25-15)

- Lüftungsabschnitte ≤ 600 m² (Beherbergungs- / Wohnbauten)
- Lüftungsabschnitte ≤ 1200 m² (Büro- und Schulbauten)
- Einraumlüftung
- Lüftungsanlage
- Kontrollierte Wohnraumlüftung

GEFÄHRLICHE STOFFE (BSR 26-15)

- vorhanden:
 Art, Menge, Zustand

Genehmigungsvermerke

Die vorliegende Fassung vom Brandschutznachweis wird zur Kenntnis genommen.

Bauherrschaft / Nutzerschaft:

Ort, Datum

Unterschrift

Projektverfasser/in:

Ort, Datum

Unterschrift

QS Verantwortlicher Brandschutz:

Ort, Datum

Unterschrift

Beilagen

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Brandschutzpläne | <input type="checkbox"/> Nutzungsvereinbarung / Belegungsvereinbarung |
| <input type="checkbox"/> Fassaden- und Dachdetail | <input type="checkbox"/> Rauch- und Wärmeabzugskonzept |
| <input type="checkbox"/> Brandschutzkonzept | <input type="checkbox"/> Sicherheitskonzept für Umbau und Betrieb |
| <input type="checkbox"/> Feuerwehreinsatzpläne | <input type="checkbox"/> Schachtdetail |
| <input type="checkbox"/> Situationsplan | |

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: BS-Konzept AG, Brühlstrasse 2, 5037 Muhen, Telefon 062 737 46 96
